

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bücher-Versteigerung.

Mittwoch, den 15. April, vorm. 10 Uhr, versteigere ich in den Räumen von Otto Spamer, Leipzig-Reudnitz, Crusiusstr. 8, — für Rechnung eines Dritten — die aus dem Gustav Fod'schen Verlag in Leipzig stammenden Vorräte, teils roh, brosch. und geb.: ca. 95 Kähler, Novellen — 70 Blätter und Ranken — Nathusius; 70 Lorenz, 45 Christfried — 45 Kofahl, Schackkästlein — Dickens: 95 Weihnachtsabend, 95 Der Verwünschte — 65 Scherffen, Liedergrüße — 215 Weyler, Der gute Ton — 440 Halden, Nichten — 100 Schopenhauer, versch. Bände 1 u. 2 — 990 Heiberg, Frau Eva — 195 Gellert, Lieder — 135 Rexhäuser, Naturheilkunde — u. versch. Einbanddecken zc. öffentlich gegen sofortige Barzahlung.

Leipzig. Dunkel, Volkrichter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Meyer'sche Hofbuchdruckerei und Verlagsbuchhandlung in Detmold.

P. P.

Mit dem heutigen Tage haben wir den Verkehr über Leipzig wieder aufgenommen und hatte Herr Carl Fr. Fleischer die Güte, unsere Kommission zu übernehmen. Zugleich zeigen wir an, dass wir den grössten Teil des Verlags des Herrn Hans Hinrichs, Detmold erworben haben.*

Wir erwähnen insbesondere:

Mitteilungen aus der Lippischen Geschichte und Landeskunde,

von denen der 5. Band soeben erscheint, und Thorbeckes „Der Teutoburgerwald und das Wesergebirge. M. 1.50,

der in Kürze wieder zu Diensten steht.

Bestellungen erbitten wir fernerhin an uns über Leipzig, wo wir ausliefern lassen.

Detmold, den 1. April 1908.

Meyer'sche Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung.

*) Bestätige ich hiermit.

Hans Hinrichs.

Zur gef. Kenntnisnahme.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch ergebenst mit, dass ich am 1. April mein Hauptgeschäft nach

Leipzig, Markgrafenstr. 8, (Telephon-Ruf 5167)

verlegte. Alle Zuschriften bitte ich an diese Adresse zu richten.

Die Kommission übertrug ich

Herrn F. Volckmar.*)

Die Berliner Filiale befindet sich

SW. 61, Gitschinerstr. 13.

Auslieferung nur in Leipzig.

Leipzig. Franz Moeser Nachf.

*) Wird bestätigt: F. Volckmar.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass uns von der

„Harmonie“ Verlagsgesellschaft für Literatur und Kunst, G. m. b. H. in Berlin

das ausschliessliche Verlags- und Vertriebsrecht (Copyright) sämtlicher in diesem Verlage erschienenen und noch erscheinenden Musikalien und Musikbücher, die in den Katalogen und deren Nachträgen, Neuigkeitenlisten usw. aufgezählt werden, für England und Kolonien, Belgien und Frankreich übertragen worden ist. Jede Einfuhr der obigen Verlage angehörenden Werke oder von Bearbeitungen derselben in die genannten Länder ist als Verletzung unserer Verlagsrechte anzusehen. Es sind deshalb alle Bestellungen auf den obigen Verlag, sowie alle sich auf diesen beziehenden Angelegenheiten für die genannten Länder an uns zu überweisen.

London, Brüssel, April 1908.

Breitkopf & Härtel.

Im Einverständnis mit Herrn E. F. Steinacker in Leipzig übernahm ich die Kommission für die Firma

Hodder & Stoughton

in London E. C.,

St. Paul's House, Warwick Square.

Leipzig. Bernhard Hermann.

Der Unterzeichnete ersucht alle diejenigen, die einen Forderungsanspruch gegen ihn geltend zu machen haben, mit Rücksicht auf die bevorstehende Veräusserung s. Geschäfts, zwecks alsbaldiger Zahlungsleistung, ihre Aufstellung an die Herren Rechtsanwälte Dr. Schmal und Dr. Schneider in Stuttgart, Königstrasse 13, einsenden zu wollen. Erlangen, 8. April 1908.

Carl Enke, i/Fa. Palm & Enke.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

St. Josephs-Buchhandlung

in Trier, St. Josephsstift,

Simeonsstiftstr. 5

und Berlin C. 25, St. Xaverinsstift, Kaiserstr. 36a.

Leipzig, 11. April 1908.

K. F. Koehler.

Von heute ab besorgen wir die Kommission für die Firma Hugo Schitz, Baden-Baden.

Leipzig, 10. April 1908.

Otto Maier G. m. b. H.

Die Kommission der Fa. W. Yelering, Musik-Verlag, Bremen, besorge ich nicht mehr. Leipzig, 10. April 1908. Felix Siegel.

Verkaufsanträge.

Gesundes Verlagsunternehmen, dessen Rentabilität nachgewiesen wird, für 220 000 Mark durch mich käuflich zu haben. Auskunft erteilt Breslau X. Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen guten populärwissenschaftlichen Verlag, dessen Artikel unter einem Sammeltitel vereinigt sind. Die Sammlung ist handlich u. billig u. dabei gefällig ausgestattet, die Bearbeiter angefehene u. sachverständige Fachleute. Große Vorräte. Kaufpreis 38 000 M.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Buch- und Kunsthandlung in norddeutscher Grossstadt ist zu verkaufen. Der Umsatz war in den letzten Jahren durchschnittlich ca. 400 000 M., der Reingewinn ein entsprechend guter. Der treue Kunden-

kreis besteht nur aus den feinsten Kreisen der Stadt (keine Schulbücher, kein Lesezirkel). Das Objekt ist sehr geeignet für 2—3 Herren, die den Umsatz mit Leichtigkeit um 1—200 000 M. steigern können. Zur Übernahme sind mindestens 150 000 M. erforderlich.

Es wollen sich kapitalkräftige — aber auch nur solche — Herren melden, die sich eine vornehme soziale Position mit gutem sicheren Einkommen verschaffen wollen.

Angebote unter # 1425 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Spezialisierung einen kleineren Verlag (Kunst, Philosophie, Kulturgeschichte, Literatur zc.). Kaufpreis 23 500 M. Der Verlag ist auf solider Grundlage aufgebaut und ermöglichen die vorliegenden Verträge eine günstige Weiterentwicklung.

Das Objekt eignet sich besonders als Grundstock zur Neuetablierung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.